

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

Sommersemester 2022

Grundstudium

1. Semester

2. Semester

3. Semester

Hauptstudium

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

Pflichtfächer

Wahlfächer

Dozent*innen

Professor*innen

Lehrbeauftragte

Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozenten	Semester	
Propädeutikum	Prof. Andreas Bechtold	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelman, M.A.	1	4
Schrift und Typografie	Prof. Eva-Maria Heinrich	1	5
Technik: KD1	Prof. Brian Switzer; Robin Auer, M. A.	1	6
Zeichnen	Prof. Thilo Rothacker	1	7
Analytische Bildgestaltung	Prof. Brian Switzer	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Milena Schilling, B. A.	1	10
Technik Fotografie	Milena Schilling, B. A.	1	11
Entwerfen und Kreativität	Prof. Eva-Maria Heinrich	1	12
Produktion 1	Jens Weber	1	13
Corporate Design Grundlagen	Prof. Jochen Rädiker	2	14
Technik: KD 2	Robin Auer, M. A.	2	15
Timebased Design	Prof. Andreas Bechtold	2	16
Schnitt und Sound	Yannic Seitz, M. A.	2	17
Digitale Applikationen	Prof. Jo Wickert	2	18
Entwerfen als Prozess	Esther Mildenerger, M. A.	2	19
Produktion 2	Jens Weber	2	20
Produktionsumgebung und Software	Roman Klein, B. A.	2	21
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Andreas Bechtold	2	22
Designgeschichte 1	Prof. Brian Switzer	2/3	23
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Prof. Jo Wickert	3	24
Technik: KD 3	Prof. Jo Wickert	3	25
Illustration und Animation	Prof. Thilo Rothacker	3	26
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.	3	27
Fachenglisch	Prof. Brian Switzer; Prof. Thilo Rothacker	3	28
Grundlagen K. i. R.	Elisabeth Ramm	3	29
Technik: 3D-Darstellungen	Yannic Seitz M. A.	3	30
Entwerfen und Komplexität	Prof. Eva-Maria Heinrich	3	31
Produktion 3	Julian Pelludat, M. A.	3	32
Abschlussarbeit Grundstudium		3	33

Propädeutikum

Lehrinhalte:

Es geht darum, das Studium Kommunikationsdesign kennenzulernen: Es handelt sich um ein Assessment, in dem wir über die Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf nachdenken: – Selbstmanagement in kreativen Berufen; Aufbau und Idee des Konstanzer Curriculums; – Einführung in die Berufsbilder und Aufgabenfelder im Kommunikationsdesign – Einführung in die Schlüsselkompetenzen im Kommunikationsdesign – Softskills im Kommunikationsdesign: Kommunikative Kompetenzen – Grundbegriffe des Kommunikationsdesigns: Vorstellung des Studiengangsprofils und Leitbildes – Erläuterung der Studienprüfungsordnung und möglicher Studienverläufe – Demokratische Verfasstheit der Hochschule: Gremien und Ämter – Selbstmanagement und Teamwork – Einführung in die Bibliotheken – Besuch der hauseigenen Werkstätten und Studios

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, Besuch der Vorlesung und Mitarbeit, unbenotet

Kunst- und Kulturgeschichte

Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/ Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

Stadtekursion Konstanz:

An einem noch festzulegenden Termin werden wir den obligatorischen kunst- und baugeschichtlichen Stadtrundgang machen – hoffentlich wieder in Präsenz. Teilnehmende Architekturstudierende können sich dafür Gebäude auswählen und in Kurzreferaten (siehe Leistungsnachweise) vorstellen; zum Referat sollte ein Handout zum Verteilen an alle Teilnehmenden gestaltet werden.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;
Klausur BKD

Dozent:

Dr. J.-P. Regelmann M. A.

Termin:

Montags, 9:00 bis 11:30 Uhr
L007

Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD

Schrift und Typografie

Lehrinhalte:

Vermittlung der wesentlichen Grundlagen zu Schrift und Typografie und gezielte gestalterische Anwendung typografischer Methoden und Mittel in Übungen und Kurzprojekten: Schriftgeschichte; Schrift und Buchstaben; Text und Lesbarkeit; Struktur und Raster

Lernziele:

Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen in Bezug auf Schrift und Typografie aneignen; Einblick in typografische Gestaltungsfelder und Einsatzgebiete; das Spektrum visueller Ausdrucksmöglichkeiten, der Charakter- und Identitätsbildung mit typografischen Mitteln erproben; das Innovationspotenzial und Experimentierfeld Schriften und typographischer Entwurf ausloten.

Art:

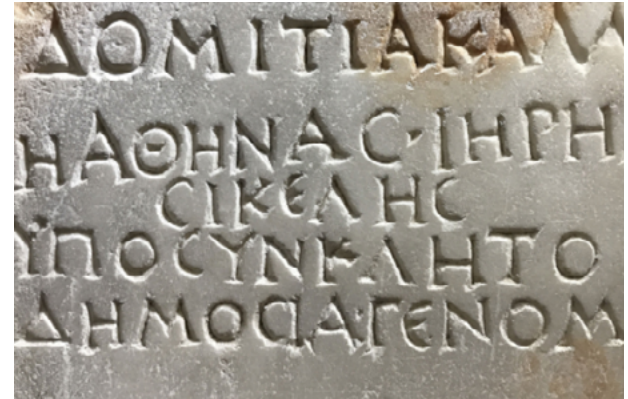
Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Übungen, Referat, Kurzprojekt, Dokumentation; benotet

Literatur:

S. Intranet



Dozentin:

Prof. Eva-Maria Heinrich

Termin:

Mittwochs 9:00 bis 11:15 Uhr
L102

Technik: Kommunikationsdesign 1

Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.

Aufbau von Vektorgrafiken gegenüber Pixelgrafiken; Umgang mit Auflösung, Farbmodus und Farbtiefe; Einführung in Bildbearbeitungssoftware; Einführung in Seitenformate und Typografie in gängigen Layoutprogrammen; Umgang mit PDFs, Ausschuss und Druck; Umgang mit vektorbasierten Programmen

Art:

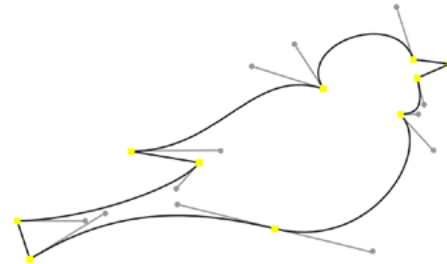
Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept



Dozent:innen:

Robin Auer, M. A.

Prof. Brian Switzer

Prof. Eva-Maria Heinrich

Termin:

Montags 13:00 bis 16:15 Uhr; L102

Dienstags 15:45 bis 16:30 Uhr; L102

Mittwochs 15:45 bis 18:15 Uhr; L102

Zeichnen

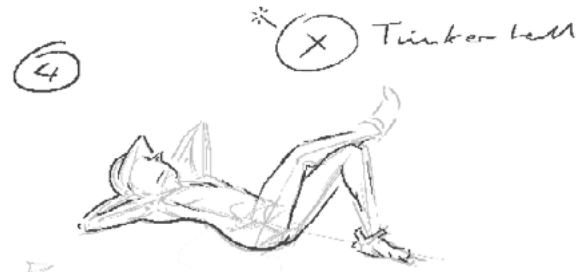
Lehrinhalte:
Zeichnerische Grundlagen in der Auseinandersetzung mit der menschlichen Figur und Physiognomie.
Drehen von Figuren im Raum und perspektivische Ansichten.



Art:
Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:
Sicherheit in der zeichnerischen Visualisierung von Körpern.

Leistungsnachweis:
Abgabe einer komplexen Darstellung von Figuren im Raum.



Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Termin:
Mittwochs, 14:00 bis 15:30 Uhr
L102

Analytische Bildgestaltung

Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.

Lernziele:

Die Studierenden sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

Literatur:

Siehe Intranet



Dozent:
Prof. Brian Switzer

Termin:
Dienstags, 14:00 bis 15:30 Uhr
L102

Farbtheorie

Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

Art:

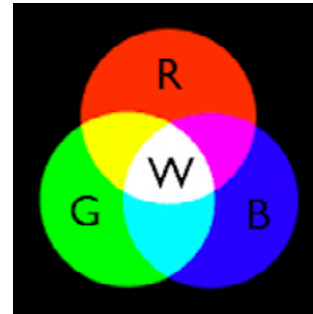
Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

Leistungsnachweis:

Klausur, benotet



Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Termin:
Mittwochs, 15:45 bis 16:30 Uhr
L102

Grundlagen der Fotografie

Lehrinhalte:

- Fotografische Gestaltungsparameter
- Fotografische Genres (Portrait, Sachaufnahme, Architektur, Reportage)
- Fotografische Herangehensweisen und Stilmittel
- Kamerastandpunkt und Erzählperspektive
- Einzelbild und Bildsequenz
- Beispiele aus der Geschichte der Bilder
- analoge und digitale Präsentationsformen

Fotografie »Gestaltung« und Fotografie »Technik« bedingen sich wechselseitig und werden daher nicht getrennt voneinander sondern integriert behandelt.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

Technik: Fotografie

Lehrinhalte:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

Entwerfen und Kreativität

Lehrinhalte:

Wissensstand der Forschung über Kreativität als Phänomen und damit verbundene Erkenntnisse für die eigene Gestaltungspraxis und -haltung; Entwurfsprinzipien, Kreativitätsmethoden und experimentelle gestalterische Verfahren; Förderung der Vorstellungskraft, des Möglichkeitssinns und des schöpferischen Denkens; Entwicklung eigenständiger ästhetischer Ausdrucksformen; von spielerischer Sinnggebung hin zur visuellen Kommunikation; kleine gestalterische Vorhaben konzeptionell anlegen und durchführen.

Lernziele

Basiswissen über Kreativität und Entwurfsprozesse, sowie die Vermittlung grundlegender allgemeiner Entwurfskompetenzen; Förderung kreativer Denkweise und Übung in künstlerisch-gestalterischen Methoden als wesentliche Voraussetzungen für den Prozess des Entwerfens; Basiskompetenzen im bewährten aber auch subversiven Umgang mit Materialien, Techniken und Methoden

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Referat, Compendium der Übungsergebnisse, benotet

Literatur:

Siehe Intranet



Dozentin:

Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

Dienstags, 11:15 bis 12:45 Uhr

Produktion 1

Allgemeine Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken.

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

Corporate Design Grundlagen

Lehrinhalte:

Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten
Klassifizierungen von CD-Elementen.
Einordnung diverser Unternehmensauftritte nach den Kriterien Identifikationselement, Gestaltungsprinzip, Typographie, Farbe und Bildsprache sowie Interaktionsprinzipien.
Aufbau einer logischen Markenarchitektur.
Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse anhand eigener Entwürfe.

Lernziele:

Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Erscheinungsbildern.
Erkennen von Gestaltungskonstanten.
Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung sowie Eigenschaften von Markensystemen im crossmedialen Mix.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat, benotet

Literatur:

“Corporate Identity & Corporate Design 4.0”
M. Beyrow, P. Kiedaisch, B. Klett, J. Rädeker u.a. avedition Stuttgart, 2018, ISBN 978-3-89986-284-3
“Good Design is a tough Job.” Kirsten Dietz & Jochen Rädeker,
Verlag Hermann Schmidt Mainz, 2. Auflage 2013, ISBN 978-3-87439-827-5
“Understanding Branding: Strategie- und Designprozesse verstehen und anwenden” Daniela Hensel, Stiebner Verlag, 2015

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Termin:

Dienstags 10:15 bis 12:45 Uhr
L202

Technik: Kommunikationsdesign 2

Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.



Dozent:

Robin Auer, M. A.

Termin:

Montags 9:00 bis 12:15 Uhr, 14-tägig
L202

Lehrinhalte:

Wir entwickeln eine Kampagne für den Förderverein der Hochschule. Dieser unterstützt Studierende und die Hochschule bei vielen Dingen, z.B. vergibt er einmal im Jahr den Rosa-Rödelstab-Preis für Studierende, die sich für andere Studierende eingesetzt haben. Aber wegen Corona und auch weil er wenig von sich reden gemacht hat, ist der Verein den meisten Studierenden kein Begriff (mehr).

Wir sollen den Verein bekannt machen und den Rosa-Rödelstab-Preis ins Bewusstsein bringen. Dazu werden wir natürlich vor allem filmische Medien für Social Medias u.a. produzieren, aber auch einen Kampagnen-Ablauf und andere Medien entwickeln.

Art:

Vorlesung, Übung; 6 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

– Konzeption und Planung einer Kampagne mit Hilfe von Bewegtbild und Audio – Sicherheit beim Einsatz von Interaktion und Bewegtbild in digitalen Medien – Einsatz einer Vielzahl von unterschiedlichen digitalen Werkzeugen – Teamarbeit – Aufteilung und Strukturierung komplexer Aufgaben im Team – Einführung in die Narration mit Bewegtbild und Ton – Kameratechnik und Lichtsetzen – Durchführung und Organisation von Dreharbeiten – Grundlagen des dokumentarischen Arbeitens, der Interviewführung und der klassischen Spielfilm- und Fernseh-dramaturgie – Storyboard, Einstellungsgrößen, filmische Achsenlehre – Übungen für Schnitt und Mischung

Leistungsnachweis:

Die benotete Leistung besteht darin, in Kleingruppen Filme zu produzieren.

Dozent:

Prof. Andreas Bechtold

Termin:

Dienstags, 14:00 bis 17:15 Uhr
L202

Schnitt und Sound

Lehrinhalte:

Grundlagen Bewegtbild: Analoge und digitale Technik für Film, Video, Broadcast; Grundlagen Non Lineares Editing: Gestaltungs-Techniken im digitalen Videoschnitt; Grundlagen digitales Compositing: Visuelles Verdichten und Effektbearbeitung; Erweiterung realer Filmsequenzen mit virtuellen Inhalten »CGI«; Bearbeitungsmöglichkeiten: Erstellen eines Movie-Clips nach Vorgabe

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Diese Vorlesung ist Bestandteil des Moduls »Audiovisuelle Sprache« welches sich aus den Fächern »Schnitt und Sound« und »Timebase Design« zusammensetzt. Diese Vorlesungen stehen in enger Verbindung, wobei »Schnitt und Sound« die Grundlagen für die praktische Anwendung des erworbenen Wissens in »Timebase Design« schafft.

Lernziele:

Die Studierenden sind fähig Montagen in den Bereichen Sound und Bewegtbild vorzunehmen. Weiterhin herrscht ein Grundverständnis für Video- und Tontechnik.

Leistungsnachweis:

Klausur und Abgabe einer Projektarbeit. Benotet.

Digitale Applikationen

Lehrinhalte:

- Technische Grundlagen von Rechner, Mobilen Devices und Internet
- Technische Grundlagen der Darstellung von Pixel, Vektorabbildungen, RGB, CMYK, sowie diverser Bildformate
- Grundbegriffe aus dem Alltag von Screendesignern
- Grundregeln für Interfacegestaltung
- Vorgehensweise bei der Erstellung von Designs für interaktive Medien
- Der Creative Brief
- Screendesign: Gestaltung eines Look&Feels für eine digitale Anwendung
- digitale Druckvorbereitung (Plakat)

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Projektablauf bei Entwerfen für digitale Anwendungen kennenlernen – Entwurfsmethoden für Screen-Anwendungen kennenlernen – Fähigkeit visuelle Grundkonzepte für Screendesigns zu entwerfen – Umsetzung von emotionalen Aspekten für mobile Anwendungen

Leistungsnachweis:

Ausgedrucktes Plakat + K60

Lehrinhalte

- Anhand selbstgewählter Themen (Objekt, Handlung, Persönlichkeit, ...) werden die Entwurfsschritte von der Recherche bis zur Veröffentlichung innerhalb eines vorgegebenen Kontexts durchgespielt.
- Organisation des Entwurfsprozesses
 - Sequenzielle, iterative und chaotische Aspekte des Entwurfsprozesses
 - Abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte
 - Visuelle Sprache wirkungsorientiert denken, wählen und ausgestalten
 - Ziele und Erkenntnisse bei der anschaulichen Entwurfsarbeit sprachlich vermitteln
 - Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe zielgerichtet lösen sowie präsentieren

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, benotet

Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

Produktion 2

Lehrinhalte:

Theoretische Einführung in den Offsetdruck; Probleme und Besonderheiten in der industriellen Produktion von Druckerzeugnissen; Veredelungsmöglichkeiten von Druckerzeugnissen

Lernziele:

Den Studierenden werden die Prinzipien des Offsetdrucks und der Veredelung von Druckerzeugnissen vermittelt. Es werden die Unterschiede und Besonderheiten zwischen dem Offset- und den anderen Druckverfahren bzw. zwischen der industriellen und der handwerklichen Produktion behandelt.

Leistungsnachweis:

Anwesenheitspflicht

Produktionsumgebung und Software

Lehrinhalt:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge?

In der Vorlesung »Digitale Applikationen« beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Websites.

Art:

Gruppenarbeit; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer Website, Präsentation & Zwischenpräsentation

Teamwork und Gruppendynamik

Lehrinhalte:

Unsere Aufgabe ist es die Abschlussfeier zu planen und durchzuführen. Das beinhaltet die Formulierung eines Ziels, die Gestaltung einer Projektorganisation, die Klärung der Umsetzung und am Ende die Durchführung des Events: Dazu erfolgt eine Einführung in Produktionsplanung und Projektsteuerung in mittelgroßen Teams. Darüberhinaus erlernen wir die relevanten Begriffe aus der Sozialpsychologie: Gruppe, Team, Masse etc., lernen Selbst-wahrnehmung und Fremdwahrnehmung zu unterscheiden und Modelle der Gruppendynamiken kennen. Wir beschäftigen uns mit Rollenmustern, die bei solchen Prozessen relevant sind.

Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Praxisbezogene Teamorganisation, Kenntnis gruppendynamischer Prozesse.

Lehrinhalte/Projekt:

Wir untersuchen zunächst individuell jeweils ein Produkt im Kontext der jeweiligen Benutzung. Auf der Grundlage der Ergebnisse entwickeln wir daraus Interaktionskonzepte die sich digital abbilden lassen. So kann aus einem Produkt ein digitaler Service werden. Diesen Service gestalten wir und projizieren die Interfaces auf unterschiedliche Medien (Screen, Mobile Device, iPad usw.). Letztlich entsteht ein responsives Design und ein dazugehöriger Styleguide

Lernziele:

Analyse komplexer Aufgaben für Interface Projekte; Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability; Entwicklung von User Journeys als Grundlage einer UX; Analyse der Funktionen; Umsetzung in Interfaces; Aufbau und Struktur digitaler Projekte; Grundbegriffe: "Digitales Marketing" und "Mediaplanung"; Erste Schritte in VR: Funktionsweise, Hardware, Software und Fragen die sich für Interfacedesigner ergeben

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Referat

Dozent:

Prof. Jo Wickert

Termin:

Mittwochs 13:30 bis 16:00 Uhr
L103

Technik: Kommunikationsdesign 3

Lehrinhalte:

Technische Grundlagen zum Projekt.

Lernziele:

- Verständnis für flexible Raster für Bildschirm und Ausdruck
- Programme im Umfeld digitaler Applikationen: Sketch, Zeplin, Flinto u.s.w.
- Kenntnisse über Methoden für die Gestaltung von Design-Systemen im Gegensatz zu Einzelansichten
- Kenntnisse der Übergabeformate für die spätere Programmierung
- Kenntnisse über die Anwendung von Interaktionsprinzipien
- Erstellung eines GUI (Graphical User Interface) Styleguide

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

K60

Dozent:

Prof. Jo Wickert

Termin:

Mittwochs 16:15 bis 17:45 Uhr
L103

Illustration und Animation

Lehrinhalte:

Im Rahmen von Übungen zur konzeptionellen Illustration, Entwicklung von Bildmetaphern zu komplexen Sachverhalten, Grundlagen der analogen Animation.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Übung, praktische Arbeit;
3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Aufbauend auf den zeichnerischen Grundlagen, die im ersten Semester erworben wurden, die Ausbildung einer visuellen Handschrift und Sprache.

Leistungsnachweis:

Projektabgabe

Schreiben und Rhetorik

Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formal schlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

Literatur:

s. Liste im Intranet zum Download.

Zusätzlich zur Anschaffung empfohlen:

Niederhauser, Jürg: Duden Ratgeber. Die schriftliche Arbeit. 2. Auflage. 2015. (7,99 Euro)

Dozent:

Christoph Siwek, M. A.

Termin:

Montags, 17:30 bis 19 Uhr
L103

Fachenglisch

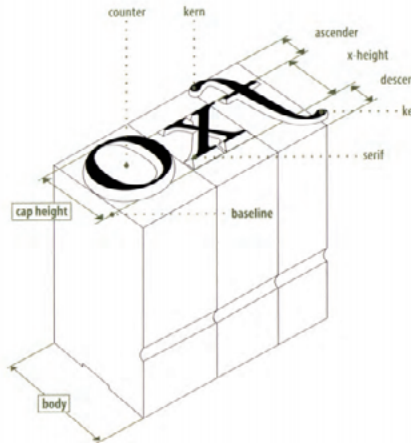
Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen), Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign.

Bei Bedarf, schreiben von Praktikums-Bewerbungsschreiben auf Englisch. Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

english

from:
stop stealing sheep,
erik spiekermann



Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

Leistungsnachweis:

- 1.) rege Mitarbeit im Kurs, Anwesenheit (like, be there or be square)
- 2.) Abgabe: Bewerbungsschreibens und Lebenslauf (in english of course)
- 3.) Vokabelquiz

Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker

Prof. Brian Switzer

Termin:

Dienstags, 12:30 bis 13:15 Uhr

Mittwochs, 10:15 bis 11:00 Uhr

L103

Lehrinhalte:

Inszenierung von Erlebnisräumen: Ausstellungen, Museen, Messen, Showrooms, Interventionen im öffentlichen Raum; Grundlagen der Konzeptentwicklung, Dramaturgie und Storytelling, Raum und Inszenierung; Grundlagen der Wirkung von Gestaltungsparametern: Inhalt, Raum, Parcours, Narration und Informationsvermittlung, Licht, Medien, Grafik, Ton.

Anwendung der Gestaltungsparameter im Rahmen einer Übung. Aufgabenstellung ist es, ein selbst gewähltes musikalisches Werk in den Raum zu übersetzen. Der inhaltliche Schwerpunkt der Arbeit kann selbst gewählt werden und darf sich genreübergreifend auf alle Aspekte der Musik (von narrativen Werkkomplexen bis zu musikalischen Phänomenen) beziehen.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität dieser Aufgaben und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

Leistungsnachweis:

Konzeptmodelle, Skizzen, 3D-Visualisierungen, Booklet, Plakat sowie die Präsentation des Projektes in der Semesterausstellung sind Bestandteil der Arbeit.

Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

Technik: 3D-Darstellungen

Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D-Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, Texturierung, Lightening und Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film). Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Folgende Begrifflichkeiten und fachspezifische Inhalte in Stichworten: Parametrische Objekte, Polygon Objekte, Rotationssymmetrische Objekte, Sculpting, Subdivision Meshes, Textur- und Shading Materialien, Global Illumination, Ambient Occlusion, Perspektivische Rekonstruktionen, Motion Tracking, MultiPass Rendering ...

Dozent:
Yannic Seitz, M. A.

Termin:
Donnerstags, 13:30 bis 15:00 Uhr
L103

Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminzenierungen modellieren, final visualisieren und für weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten.

Grundlagen im Umgang mit der 3D-Bearbeitungssoftware Cinema4D (MAXON)

Leistungsnachweis:

Erforderliche Anwesenheit in Zweidritteln der Unterrichtseinheiten, Klausur, Abgabe "generative 3D-Grafik oder Animation"

Entwerfen und Komplexität

Lehrinhalte:

Festivals im Kulturbereich, die sich mit Digitaler Kunst, Kommunikationsdesign, Szenografie, Illustration, Literatur, Theater, Oper, mit Film oder Musik beschäftigen, sind vitale und pluralistische Plattformen des Austauschs, der Kultur- und Wissensvermittlung. Sie sind Container, die diverse Formate, Stile, Individuen, Kollektive oder gar Disziplinen zusammenfassen. Sie sind ein lebendiger Dialog aus verschiedenen Stimmen. Sie verändern sich kontinuierlich, tauschen ihre Inhalte und Programme. Gleichermäßen flexibel ist meist ihr Erscheinungsbild, welches mit jeder »Ausgabe« wechseln kann und auf konstante Elemente weitestgehend verzichtet. Damit bietet die Gestaltung der Kommunikationsmedien und -kanäle eines Kulturfestivals ein Feld für experimentelle spielerische Kreativeverfahren und mutige innovative und zugleich ästhetische Gestaltungskonzepte.

Aufgabe:

Gestaltung des Erscheinungsbildes einer »Ausgabe« eines Kulturfestivals mit Plakat, Festivalpass, Programmheft, Tasche, Trailer, Webseite, App und weiteren frei wählbaren Produkten. Konzeption in Varianten, verfeinern hin zum Entwurf, Entwurfsausarbeitung und Umsetzung in Form von Prototypen, Visualisierungen und einer Dokumentation.

Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

Erproben konzeptioneller Herangehensweise beim Entwerfen; Erwerb von erweiterten Entwurfskompetenzen; Erwerb von Basiswissen über Standards und Prozesse der professionellen Medienproduktion

Leistungsnachweis:

Projektarbeit (Konzeption, Entwurf, Präsentation und Dokumentation), benotet

Dozentin:

Prof. Eva-Maria Heinrich

Termin und Ort:

Dienstags, 14:00 bis 17:15 Uhr
L103

Produktion 3

Lehrinhalte:

Die Veranstaltung mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druckvorstufe
2. Verarbeitung und Produktion
3. Digitale Produktion
und begleitet das Modul 14: Entwerfen 3.

Die Studierenden bekommen Grundkenntnisse vermittelt über:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, etc.)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab

Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Studenten erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage, eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

Leistungsnachweis:

Übungen, Abgaben

Abschlussarbeit Grundstudium

Lehrinhalte:

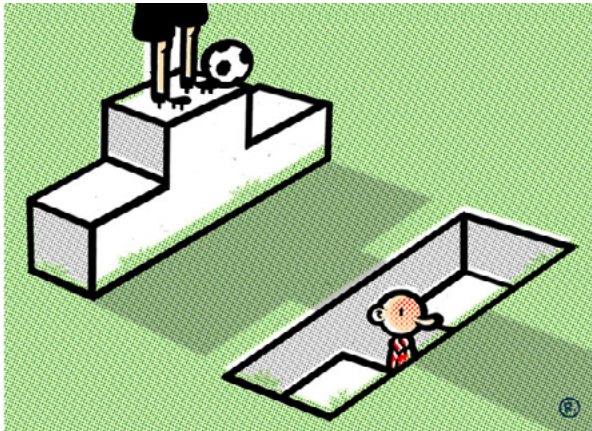
»Lehrstück«: innerhalb einer vorgegebenen Zeit von zwei Wochen bewältigen die Studierenden eine vorgegebene gestalterische Aufgabe, die ihre während des Grundstudiums erworbenen Fähigkeiten auf die Probe stellt.

Art:

Übung; 1 SWS | 1 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit; von den Professoren bewertet



Dozenten:
Prof. Jochen Rädiker
Prof. Brian Switzer
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
Letzte zwei Vorlesungswochen, Ort wird bekannt gegeben

Hauptstudium Übersicht

Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Jo Wickert	35
Ausbildung in der Praxis		36

Pflichtfächer

Marketing	Dipl.-Oec. Clemens Berger	37
Berufsfeld	Prof. Eva-Maria Heinrich	38
Projektmanagement, Kalkulation, Recht	Prof. Jochen Rädeker	39
Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Jochen Rädeker	40
Repetitorium	Prof. Andreas Bechtold; Prof. Jochen Rädeker	41
Massenkommunikation	Prof. Dr. Volker Friedrich	42
Lektürekurs	Prof. Dr. Volker Friedrich	43
Interkulturelle Kompetenz	Prof. Andreas Bechtold	44

Wahlpflichtfächer

Philosophie – Eine Einführung	Prof. Dr. Volker Friedrich	45
»Multiscript Typography«	Prof. Eva-Maria Heinrich	46
»Design-Visionen 3«	Prof. Judith M. Grieshaber	47
»Mediale Ausstellungsgestaltung«	Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich	48

Marken und Identitäten:

»Happy Birthday: 100 Jahre MVV«	Prof. Andreas Bechtold	49
---------------------------------	------------------------	----

Konzepte und Kampagnen:

»Informationsdesign«	Prof. Brian Switzer	50
»Matter of Pattern«	Dipl.-Ing., Dipl.-Des. Dirk Schubert	51

Medien und Publikationen:

»Buch – Film – Labor«	Esther Mildenerger, M. A.	52
»Rapid Prototyping – Create! Test! Repeat!«	Prof. Jo Wickert; Julian Ehrenstrasser, M. A.	53

Visuelle und verbale Rhetorik:

»Game Concept and Character«	Prof. Thilo Rothacker; Yannic Seitz, M. A.	54
------------------------------	--	----

Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls
Integriertes praktisches Studiensemester;
1 SWS | 2 ECTS

Dozent:
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:
Siehe Intranet

Ausbildung in der Praxis

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

Marketing

Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung wagen wir einen Husarenritt durch die Grundlagen des Wirtschaftens und des Management, landen automatisch bei der Marketingfunktion und befassen uns hier mit ihrer Wirkungs- und Instrumentalebene (Angebots-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, Kurzreferat im Team aus zwei Studierenden, benotet.

Dozent:

Dipl.-Oec. Clemens Berger

Zeit und Ort:

Freitags, 9:45 bis 11:15 Uhr
Raum L102

Berufsfeld

Lehrinhalte:

Hilfestellung beim Übergang zum Berufsleben; Arbeitsfelder und Spezialisierung; Vermittlung beruflicher Perspektiven und möglicher Arbeitsumfelder; Vor- und Nachteile von Selbstständigkeit, Unternehmensgründung und Festanstellung; Portfolio und Profil; Bewerbung und Gehaltsverhandlung; Existenzgründung und Akquise; Plattformen, Portale, Verlage, Netzwerke und Berufsverbände für Kommunikationsdesigner

Lernziele

- Kompetenzen zum Berufseinstieg
- Grundlegende Fähigkeiten zur Existenzgründung
- Präsentationstechniken erweitern

Art:

Exkursion; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme

Literatur:

Siehe Intranet



aus André Hennen »Kunst, Kommerz und Kinderkriegen« ©
Gestaltung: Bertram Schmidt-Friederichs, Anna Lindner, Isabell Henninger

Dozentin:
Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:
Dienstags, 9:30 bis 11:00 Uhr
L303

Projektmanagement, Kalkulation, Recht

Lehrinhalte:

- Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner.
- Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen.
- Aufbau eines schlüssigen Projektmanagements als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung.
- Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation.
- Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit.
- Gehaltsstrukturen.

Art:

Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme, Klausur



**„DA WERDEN
WIR UNS SCHON
IRGENDWIE EINIG.“**

DAS BUDGET

Dozent:
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:
Dienstags, 15:45 bis 19:00 Uhr
Raum L303

Teamwork und Konfliktmanagement

Lehrinhalte:

Grundbegriffe aus der Fachliteratur zu Teamwork und Konfliktmanagement.

Klassische Beispiele zu psychologischen Experimenten aus der Geschichte der Konfliktforschung. Übungen zu Rollenverständnis und Aufgabenteilung in Gruppen.

Art:

Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Stärkung der Selbstwahrnehmung, Verstehen von Gruppenprozessen anhand von Rollenbildern und Dynamiken, Deuten von Konflikten und deren Management.

Leistungsnachweis:

Aktive Teilnahme am Workshop, Lösen von kollaborativen Aufgaben, Bericht

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Dienstags, 14:00 bis 15:30 Uhr
Raum L303

Repetitorium

Lehrinhalte:

Dieser Kurs dient dazu, die Erarbeitung der Bachelor-Thesis zu betreuen. Es geht darum, das zu lösende Problem der Thesis zu formulieren, die Recherche erfolgreich zu bewältigen, die Gedanken zu gliedern und sie in eine die Gestaltung begründende Argumentation zu gießen.

Dazu müssen ein paar wenige wissenschaftliche Standards eingehalten werden.

Diese Veranstaltung teilen sich Prof. Rädeker und ich. Er wird gegen Ende des Semesters vor allem die Betreuung der Präsentation übernehmen.

Lernziele:

wissenschaftliches Denken und Arbeiten, Literaturrecherche und andere Rechercheformen (Interview z.B., der rechte Umgang mit Zitaten und Quellen), der Aufbau einer Bachelorthesis.

Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 7 ECTS

Dozenten:

Prof. Andreas Bechtold
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Dienstags, 11:15 bis 12:45 Uhr, L102
Siehe Intranet

Massenkommunikation

Lehrinhalte:

Wie Massen mit kommunikativen Mitteln beeinflusst werden können, ist ein alte Frage, der sich die Rhetorik bereits in der Antike angenommen hat. Ihre Antworten auf diese Frage haben Grundlagen gelegt, die nach wie vor relevant sind – wer sich mit Kommunikation und ihrer Gestaltung befasst, kann von diesem Wissen profitieren, deshalb wird die Vorlesung dieses Wissen beleuchten. Im modernen Sinne ist Massenkommunikation an das Aufkommen der Massenmedien geknüpft, die völlig neue Wege der Meinungs-, Einstellungs- und Verhaltensbeeinflussung eröffnet haben und somit auch medienethische Diskussionen. In der Vorlesung werden wir uns die für die Arbeit von Kommunikationsdesignern wichtigsten Grundlagen der massenmedialen Kommunikation erarbeiten.

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:

Die Teilnehmer können

- Überblickswissen über Massenkommunikation,
- Grundlagenwissen über Massenmedien, ihre Funktion und Steuerung,
- Grundlagenwissen über strategische Kommunikation und Meinungsbeeinflussung und
- medienethische Kritikfähigkeit erwerben.

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19:00 Uhr
Raum L202

Lektürekurs

Lehrinhalte:

Einführend werden wir uns mit verschiedenen Lesetechniken beschäftigen, insbesondere methodische, vertiefende und kritische Lektüre und deren systematische Auswertung wird dabei im Fokus stehen. Angewendet werden diese Kenntnisse auf die gemeinsame Lektüre (zumindest) eines Buches.

Lernziele:

- Steigerung der Lesekompetenz;
- Steigerung der Diskurs-, Kritik- und Ausdrucksfähigkeit;
- Aneignung von hermeneutischen Kenntnissen und wissenschaftlichen Arbeitstechniken.

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

- Anlegen von Kollektaneen;
- Referate.

Literatur:

Siehe Intranet

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

Dienstags, 17:30 bis 19:00 Uhr
Raum L304

Interkulturelle Kompetenz

Lehrinhalte:

In diesem Kurs geht es darum, sich der Vielfalt seiner Herkunft und Kulturen bewusst zu werden. Was hat mich geprägt? Wovon weiß ich? Was habe ich bisher nicht wahrgenommen? Manchmal gerät man da auch mit sich selbst in Konflikt.

Zudem tragen wir viele oft klischeehafte Vorstellungen über die Herkunft anderer in uns, die eine glückende Kommunikation behindern. Auch darüber wollen wir uns bewußt werden.

Wir versuchen zudem den Begriff Kultur zu verstehen und wieso wir unser Denken, Empfinden und Handeln standardisieren und es uns damit zwar einfacher, aber uns manchmal auch unbeweglicher machen.

In Übungen und vor allem in Diskussionen werden wir uns mit diesen drängenden Fragen auseinandersetzen.

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Pünktlicher Besuch der Veranstaltungen und die engagierte Mitarbeit im Kurs.

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

Extratermine

Lehrinhalte:

Die Vorlesung blickt auf die Anfänge und auf spannende Momente der 2500 Jahre alten Geschichte der Philosophie und erzählt einige ihrer faszinierenden Geschichten. Die Vorlesung wendet sich an Hörer ohne Vorwissen und legt – auch anhand aktueller Beispiele – dar, dass Philosophie vom Einzelnen als lebensorientierende Disziplin ebenso wie allgemein als Grundlagendisziplin genutzt werden kann. Einige der zentralen Themen, Gebiete, Ideen, Begriffe, Methoden und Personen der Philosophiegeschichte werden vorgestellt. Der Dozent hält eine Vorlesung per Podcasts, die durch Veröffentlichungen in einem öffentlichen Blog ergänzt werden (<https://philosophie-und-rhetorik.de>).

Lernziele:

- Überblickswissen über die Philosophie und ihre Grundbegriffe erwerben;
- Allgemeinbildung vertiefen;
- interdisziplinäre Diskursfähigkeit ausbauen;
- kritisches Denken üben.

Art:

Wahlfach Modul 16 | 3 SWS | 3 ECTS

Leistungsnachweis:

Angemeldete Teilnehmer erhalten ein Kennwort, mit dem sie sich auf einer Internetseite einloggen können, auf der sie Aufgaben zu den Podcasts gestellt bekommen.

Dozent:

Prof. Dr. Volker Friedrich

Zeit und Ort:

Montags, 15:00 bis 17:15 Uhr, unregelmäßig
Podcasts / Blog

Aufgabe:

Für eine selbstgewählte Sprache in nicht-lateinischer Schrift wird ein Schriftplakat gestaltet. Das Leseplakat mit Fernwirkung zeigt die wichtigsten typographischen Merkmale und Anwendungsregeln im Zusammenspiel mit dem lateinischen Alphabet sowie interessante historisch oder kulturelle Aspekte dieser Schrift. (Alternativ können diakritische Zeichen und phonetische Ligaturen des Lateinischen Alphabets thematisiert werden oder die historische Entwicklung der Schriften und Schriftsysteme der Welt.) Das erworbene typografische Fachwissen fließt zudem strukturiert, systematisiert und visuell gestaltet in ein Multiscript-Kompodium (Handbuch) des gesamten Kurses ein, in Form eines Kapitels.

Lernziele:

Ausgehend von einer nach wie vor vorherrschenden eurozentrischen Sicht auf Typografie mit Fokus auf das lateinische Alphabet soll der Blick geweitet und Wissen über andere existierende Schriften, deren reicher

Kulturgeschichte, Innovationskraft und typografischer Ausdrucksmöglichkeit und Ästhetik, erworben werden.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 4 ECTS

Leistungsnachweis:

Referat und Kurzprojekt, Gruppenarbeit, benotet



Multiscript Font Fedra von Peter Bil'ak

Dozentin:

Prof. Eva-Maria Heinrich

Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 16:15 Uhr
Raum L303

Projekt:

Wo stehen wir und wo soll die Reise hingehen? Wie wollen wir leben und arbeiten – und wer sind wir überhaupt? Und woher nehmen wir unsere Inspiration? Im Wahlfach »Design Visions« stellen die Studierenden einen Fragenkatalog zusammen und interviewen damit renommierte Gestalter, die sie selbst kontaktieren. Dabei geht es darum, die richtigen Fragen zu stellen – und sich dann von den Antworten inspirieren zu lassen.

Anforderungen:

Der Wille, unerschrocken Menschen zu kontaktieren; der unerschütterliche Wille nach neuen Inspirationen zu suchen; der Wille sich gestalterisch auszuprobieren

Leistungsnachweis:

Abgabe von gestalteten Interviews (einzeln oder als Serie) zu den selbst gewählten Designerpersönlichkeiten. Die eigenen Design-Visionen gestaltet und in dem Gesamtbuch integriert.

Art:

Vorlesung, Übung, Projekt; 3 SWS | 3 ECTS



Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Projektworkshop

La Borie, 07240 SILHAC, Ardèche/Frankreich

Lehrinhalte:

Im SS 2022 liegt der Focus des Kooperationsprojektes Mediale Ausstellungsgestaltung auf den verschiedenen Parametern und dem Experimentieren mit den unterschiedlichen Tools einer medial inszenierten Ausstellung. Fachlichen Input gibt es durch Vorträge der beteiligten Professoren (Architektur, Kommunikationsdesign, Geschichte, Informatik) sowie von Licht- und Musikdesignern zu den Themen Inhalt, Objekt, Kontextualisierung, Storytelling, Raum, Parcours, Grafik im Raum, Lichtdesign, Sounddesign und Interaction Design.



Ausstellung »STAYIN'ALIVE mit Seuchen leben.« im Turm zur Katz, Sommer 2021

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 4 SWS | 6 ECTS

Leistungsnachweise:

Aktive und regelmäßige Teilnahme am Plenum und in den Arbeitsgruppen, Stegreif-Übungen, mündliche Präsentationen. Das WP Interaktive Medien im Kontext von Raum, Grafik, Licht und Sound ist Teil 2 des viersemestrigen Kooperationsprojektes Mediale Ausstellungsgestaltung (MAG). Die Lehrveranstaltung findet ihre Fortsetzung im Wintersemester 2022/23 und im Sommersemester 2023 im Rahmen des Master-Projektes Design und Raum von Prof. Schlag und Prof. Heinrich durch die Gestaltung, Planung und anschließende Realisierung einer interaktiven medialen Ausstellung zu einem aktuellen, gesellschaftlich relevanten Thema im Turm zur Katz Konstanz inklusive Medienproduktion und Marketing (Teil 3 und 4). Die vier Veranstaltungen des Kooperationsprojektes bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden. Die Teilnahme an mehreren Abschnitten wird empfohlen.

Dozent:innen:

Prof. Eberhard Schlag; Prof. Eva-Maria Heinrich; Prof. Dr. Alessia Mistretta;
Prof. Dr. Harald Reiterer; Prof. Dr. Falk Schreiber; Prof. Florian Käppler; Andrew Holmes

Zeit und Ort:

Donnerstags, 8:30 bis 12:15 Uhr
L304

Lehrinhalte:

Der MVV Allmannsdorf war und ist immer dabei und ein lebendiger Teil der Gemeinde Allmannsdorf. Es ist ein wilder, feierwütiger, fideler und selbstironischer Haufen – und er hat ein spannendes Geheimnis, über das hier nicht gesprochen werden darf.

Unsere Aufgabe ist es für den Musikverein Allmannsdorf einen etwa 30-45minütigen modularen Dokufiction-Mokumentary-Image-Film in wildem diversifizierten Genremix zu produzieren. Das heißt, wir nutzen nahezu jedes Genre, das das Medium »Film« kennt: Spielfilm-elemente. Erklärfilm. Animierte Infografiken. Interviews, klassischer Dokumentarfilm. Wir machen das in einer übergreifenden Gruppenarbeit und in kleineren Gruppen, die sich einzelnen Teilen des Gesamtfilmes widmen. Gezeigt wird die kompilierte Fassung Anfang Juli beim rauschenden Sommerfest im Freien und mit Musik.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Pünktlicher Besuch des Unterrichts, sowie die Produktion der Filme in Kleingruppen.

Zur Leistung gehören auch Pünktlichkeit, das Einhalten der Milestones und das Anfertigen der Aufgaben auf die nächste Sitzung. Wer mehr als zwei Mal zu spät zum Unterricht erscheint, hat eine notwendige Leistung zum Bestehen der Lehrveranstaltung nicht erbracht. Milestones und das Anfertigen der Aufgaben sind jederzeit rechtzeitig und vollständig zu erledigen.

Dozent:
Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:
Donnerstags, 9:00 bis 13:00 Uhr
Raum L205

Lehrinhalte:

Informationsdesign, Infografiken und Karten (statisch oder dynamisch). Drei Projekte werden in diesen Semester erarbeitet. Jede Woche werden Ausdrucke/Skizzen mitgebracht um sie in der Runde zu diskutieren. Es wird eine Dokumentation der Arbeit und Projekte geben, über die Form werden wir als Gruppe entscheiden. Selbstverständlich gibt es Input über Informationsdesign in verschiedenen Feldern. Übungen weiten den eigenen Gestaltungshorizont.

Lernziele:

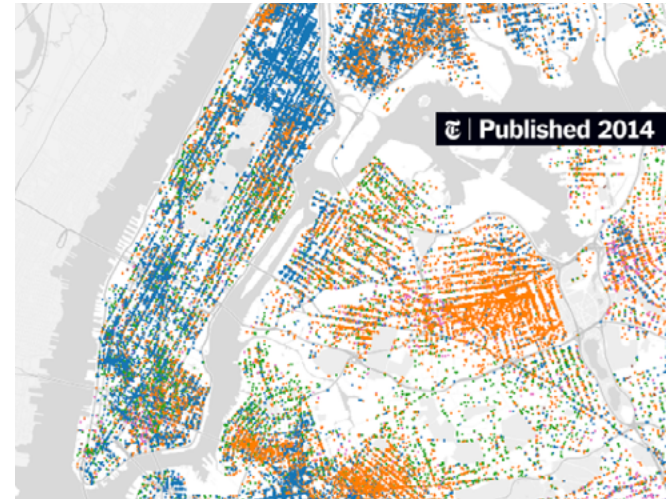
Die Studierenden verfügen über elementares Fachwissen sowie erste praktische Entwurfs- und Konzeptionskompetenzen im Umgang mit Informationsdesign sowie Aspekte von Editorial Design. Konzeptionelles und interdisziplinäres Denken wurde ihnen nahegebracht. Aufgaben in höherem Maße selbständig und in Teamwork zu entwickeln und zu managen, sowie die eigene Präsentationskompetenz weiter auszubauen, runden als Lernerfahrung die Veranstaltung ab.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet



Stop and Frisk Karte der NY Times, 2014

Dozent:

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Mittwochs, 13:30 bis 17:30 Uhr
Raum L205

Projektaufgabe:

Muster bezeichnet allgemein eine Struktur, die durch erneutes oder paralleles gleichförmiges Auftreten gekennzeichnet ist, also eine durch gleichförmige Wiederholung (Reproduktion) geprägte Denk-, Gestaltungs- oder Verhaltensweise bzw. ein entsprechender Handlungsablauf.

In wie weit haben Muster eine Relevanz in der Gestaltung von Raum und dessen kommunikativen Aspekt?

Ein selbstgewähltes Thema dieses Phänomens soll in eine 2- und 3-dimensionale Informations-/Ausstellungsarchitektur/-skulptur übersetzt werden, welche dann im „öffentlichen“ Raum Passanten/Besucher mit dem Thema konfrontieren, sensibilisieren und zum Diskurs anregen.

Das Projekt dient auch als Einstieg zum Thema “Corporate Architecture” (CA) das als eine Kategorie von “Corporate Identity” (CI) das Ziel bezeichnet, die Unternehmensphilosophie durch architektonische Zeichen zu demonstrieren.

Art:

Projekt mit Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

Ziel ist es, in interdisziplinären Teams (2-4 Personen) aus dem Studienbereich Architektur und Kommunikationsdesign ein Themenkomplex gemeinsam zu erarbeiten und umzusetzen. Architecture und visuelle Identität als eine synergetische Gestaltungssprache (Corporate Architecture).

Leistungsnachweis:

Anwesenheit, Präsentation und Projektdokumentation, Modell, Kommunikationskonzept, benotet.

Dozent:

Dipl.-Ing., Dipl.-Des. Dirk Schubert

Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00 bis 18:15 Uhr
Raum C211

Lehrinhalte:

Lehrinhalte

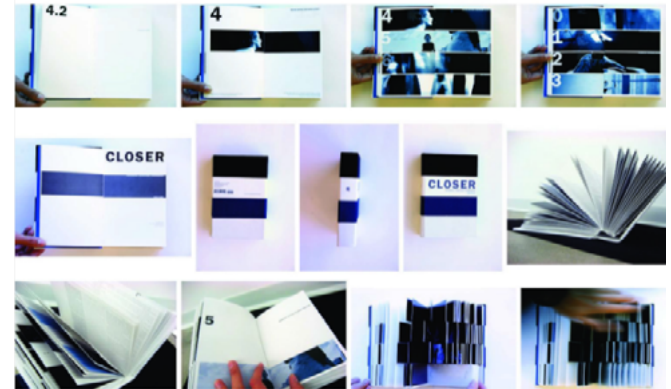
Im Modul Medien und Publikationen dreht sich in diesem Semester alles um Bücher und Filme im weitesten Sinne. Wir sehen uns an, was beide Medien ausmacht, wie sie aufgebaut sind, wo sie sich gegenseitig zitieren oder darstellen. Wir erkunden Überschneidungen oder Verflechtungen, sowie Übersetzungen von einem ins andere Medium – inhaltlich und/oder formal. Aspekte wie Narration, Typografie, Farbe, Rhythmus oder Struktur werden ebenfalls beleuchtet. Hierbei arbeiten wir experimentell, explorativ und gerne auch inhaltlich. Ein Labor, das den Prozess, das Machen und Bewerten, in den Vordergrund stellt. Unser Ziel ist es, neue Ausdrucksformen zu finden und diese im Buch, Film oder Hybrid zu erproben. Denkbare Ergebnisse sind neben konventionellen Büchern, AR-unterstützte Bücher, eBooks, Titelsequenzen, Daumenkinos, Storyboards, filmische Erkundungen von Büchern, usw.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Dokumentation; benotet



Dozent:innen:

Esther Mildnerberger, Dipl.-Des., M. A. (RCA)

Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

Freitags, 13:30 bis 17:00 Uhr

Raum L304

Inhalte:

Kommunikationsdesign bedeutet, Ideen zu generieren. Wir sind damit vertraut, sie in Papier und Pixeln umzusetzen. Doch die Zukunft unserer Welt spielt sich digital in unserer realen Welt ab.

Mit »Rapid Prototyping« heißt es jede Woche erneut: verwerfen, testen, neu anfangen. Ob mit Papier, Kleber, Elektronik, Programmierung, Risographie, 3D-Druck und Virtual Reality Brille – alles ist erlaubt. Durch Rapid Prototyping versuchen wir so, ein Methodenset zu entwickeln, mit dem wir diese digital-reale Welt für uns erobern können.

So ganz nebenbei treffen wir Programme wie Unity für VR oder VVVV für digitale Prototypen und benutzen sie so ahnungslos und selbstverständlich wie Pinsel und Pappe sowie Lasercutter oder Riso-Drucker. Um diese Grenzen auszuloten, müssen wir sie verschieben und versuchen Dinge zu machen die unmöglich scheinen. Wir nehmen die Ideen und gehen nach draußen, in die reale Welt, denn sie ist dreidimensional, raumgreifend, interaktiv und unvorhersehbar.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Wochenaufgaben:

Jede Woche entwickeln wir unvoreingenommen eine Lösung für eine andere neue Herausforderung. Im Zentrum von all dem steht der Prototyp. Wir werden um die Ecke denken, uns mit Wahrnehmung und Haptik beschäftigen, neue Werkzeuge kennenlernen und vor allem ganz viel ausprobieren und experimentieren.



Dozenten:

Prof. Jo Wickert
Julian Ehrenstrasser, M. A.

Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00 bis 18:00 Uhr
Raum L202

Lehrinhalte:

Kurs-Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung von Konzepten zu Visualität und Mechanik von Charactern, Environments und Items für das Gamedesign, optional mit Übersetzung der gefinishten zweidimensionalen Konzepte in 3D. Zusätzlich Workshops mit Experten aus dem Feld zu 3D-Grundlagen für Characterdesign and Animation/ Walking Cycles etc. in Cinema 4D oder Blender. Besuch von externen Gästen mit Option auf Kritik für die laufenden Arbeiten.

- Exkursion zu M.A.R.K13 Studios in Stuttgart
- Weitere Exkursionen Möglich

Weitere Option ist eine Zusammenarbeit mit dem ZI Mannheim zur Erarbeitung des visuellen Konzepts und Contents einer Gaming Anwendung für den Gesundheitssektor im Fachbereich der Psychologie und Life Science Forschung. Die Software soll Menschen mit psychischen Erkrankungen helfen Wahrnehmungsverzerrungen, die oftmals zu negativen Grundannahmen führen, zu

korrigieren. Es handelt sich quasi um eine Interaktions-simulation für zwischenmenschliche Interaktion zu der ein Prototyp existiert, ein schlüssiges visuelles Konzept aber entwickelt werden muss. Das Konzept wurde bereits durch Studien getestet und ist nachweislich wirksam. Diese Option ist tragfähig für ein Team von bis zu drei Studierenden. Zusammenarbeit mit Prof. Jo Wickert und einem anderen internen Team für Interaction Design.

- Anschluss und Hilfestellung durch das Games Hub Heidelberg möglich

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Dozent:
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:
Dienstags, 14:00 bis 18:00 Uhr
Raum L205

Professor:innen

Prof. Andreas P. Bechtold

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

Prof. Dr. Volker Friedrich

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

Professor:innen

Prof. Eva-Maria Heinrich

Diplom-Designerin und -Medieninformatikerin Eva-Maria Heinrich lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Sie hat Kommunikationsdesign und Medieninformatik an der Weißensee Kunsthochschule Berlin und der Hochschule Harz studiert, sie hat selbstständig im Kulturbereich und im Bereich Ausstellungsgestaltung sowie als Kreativleitung der Grafik-Abteilung im Stuttgarter Atelier Brückner gearbeitet. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind u.a. Typografie, Ausstellungsgrafik, Interfacedesign, Plakat- und Covergestaltung.

Prof. Karin Kaiser *(im Forschungssemester)*

Karin Kaiser studierte Kommunikationsdesign an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und arbeitet bis heute als freiberufliche Designerin. Seit 2002 ist Kaiser Professorin für Kommunikationsdesign. Zunächst lehrte sie an der Hochschule der Medien in Stuttgart, 2004 wurde sie an die Hochschule Konstanz (HTWG) berufen. Lehraufträge und Studienaufenthalte führten Karin Kaiser außerdem an die Zürcher Hochschule der Künste, an die Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, die Universität Konstanz sowie an das Institut für Kulturwissenschaft der Humboldt Universität zu Berlin.

Professor:innen

Prof. Jochen Rädeker *(Dekan Fakultät AG)*

Jochen Rädeker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädeker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA.

Prof. Thilo Rothacker *(Studiendekan KD)*

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

Professor:innen

Prof. Eberhard Schlag

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum..

Prof. Brian Switzer

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

Professor:innen

Prof. Jo Wickert

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

Prof. Valentin Wormbs *(im Forschungssemester)*

Valentin Wormbs ist Professor für Image Design an der HTWG Konstanz. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Wormbs studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart Kunsterziehung und Freie Grafik, sowie an der Universität Stuttgart Germanistik. Er schloss sein Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste mit einem Aufbaustudium Freie Grafik ab (entsprechend einem heutigen M. A.).

Valentin Wormbs beschäftigt sich neben seiner freien künstlerischen Ausstellungstätigkeit mit der Entwicklung von Bildsprachen für Unternehmen und Institutionen. Seine fotografischen Arbeiten sind in zahlreichen Unternehmenspublikationen, Büchern und Zeitschriften erschienen.

Lehrbeauftragte im Sommersemester 2022

Robin Auer, M. A.

Technik: Kommunikationsdesign 1

Dipl.-Oec. Clemens Berger

Marketing

Prof. Judith Grieshaber

Design-Visionen 3

Roman Klein, B. A.

Digitale Applikationen

Esther Mildenerger Dipl.-Des., M. A. (RCA)

Medien und Publikationen

Julian Pelludat, M. A.

Produktion 3

Elisabeth Ramm

Grundlagen Kommunikation im Raum

Dr. Johann-Peter Regelman, M. A.

Kunst- und Kulturgeschichte

Milena Schilling B. A.

Fotografie

Dipl.-Architekt, Dipl. Grafik-Designer Dirk Schubert

Marken und Identitäten

Yannic Seitz, M. A.

Technik: 3D-Darstellungen

Christoph Siwek, M. A.

Schreiben und Rhetorik

Jens Weber

Produktion 1 und 2